

Clubmeisterschaften des Golfclubs Gera 2016

Golf sei „die schönste Nebensache der Welt“, heißt es! Denkste!!!

Nicht so auf unserem Platz in Burkersdorf am vergangenen Wochenende. Hier ging es bei den „Golf-Gladiatoren“ um Alles und die äußeren Umstände passten perfekt. Die Grashalme standen wie eine „Eins“. Die Greenkeeper hatten sie alle vorher noch einmal mit der Schere geschnitten. Dazu gab es einen wunderbaren Mix von Wind, Sonne und Regen in allen Varianten. Mit „geschwollener Brust“ wurden am Morgen die Scorekarten entgegengenommen. „Heute hau ich aber mal einen raus“ verkündete die Körpersprache! Auf den Grüns wurde dieser Optimismus dann aber schnell gebremst, und nach einem ausgelippten Putt fiel so manchem der Putter kraftlos zu Boden. Am Ende des ersten Tages war dann Freibier - Dank an die Apoldaer Brauerei - der Quell für neue Hoffnung. Zur Stärkung dann eine Roster vom Grill - Dank an Uwe Schneider, den unermüdlichen Bratern und der Bäckerei Höfer für die frischen Semmeln. Der „Wirtin“ am Bierwagen, Anja Maier sei ebenfalls Dank.

In der Nacht schmiedeten die Kämpfer dann neue Strategien für den Finaltag und verbissen wurde der heimlich umgestellte Schwung noch einmal vor dem Spiegel probiert. Am Sonntagmorgen kam jeder wieder mit Ehrgeiz an den Abschlag 1, zumal dort ein ehrwürdiger „schottischer“ Starter stand - Joe sei Dank -, der jedem mit freundlichen Augenzwinkern ein schönes Spiel wünschte.

Die vorgezeigten Pitchgabeln mussten dann im Spiel doch nicht so oft benutzt werden, denn das Grün war eben leider nicht an der Stelle wo der gespielte Ball landete. Auch der nachts geübte Schwung führte nur bedingt zum Erfolg, denn die kleinen weißen Kugeln flogen meist wieder an die gleichen Stellen, wie am Vortag. Am Nachmittag schossen dann die Regenschirme wie Pilze aus der Erde, denn der „Golfgott“ wollte es den Spielern nicht zu leicht machen. „Oh mennoh“ konnte man immer öfter hören und an der „18“ waren die Gesichter nicht immer Smileys mit hochgezogenen Mundwinkeln. Das Lächeln kam jedoch bei der Siegerehrung am Abend sofort zurück, als die Köstlichkeiten der Heyne-Brüder auf dem Tisch standen. Leider bezeugten ein paar Wenige den Siegern nicht die gebührende Ehre im geforderten Dresscode im Festzelt zu erscheinen. Schade, aber die Champions haben großzügig darüber hinweggesehen. Sie ließen sich mit Recht feiern und nahmen stolz die Medaillen vom Präsidenten und Sponsor Roland Maier entgegen.

Clubmeister wurden:

Damen:	Christina Höfer	177 Schläge
Herren:	Marcus Theuermeister	160 Schläge
Herren AK 50:	Hening Pölitz	164 Schläge
Damen AK 50:	Andrea Höfs	181 Schläge
Herren AK 65:	Dr. Hans-Joachim Krause	178 Schläge
Jugend:	Paul Rommel	165 Schläge

Denjenigen, die lediglich zweite, dritte oder gefühlte 30ste Plätze belegt haben, bleibt für das Jahr 2017 nur, mehr Trainerstunden zu nehmen, „fester zu greifen – härter zu schlagen“ um im nächsten Jahr auf dem Treppchen zu stehen.

Summa summarum: Danke allen Spielern, allen Sponsoren und Helfern – es war eine sehr schöne Clubmeisterschaft unseres GC Gera!

Dr. Roland Guther

Golfpark Burkersdorf

GOLFCLUB GERA

